

Produktname: **Feroplus 2**

Stand/Druckdatum: 17.03.09 Überarbeitet am: 31.07.07

Seite: 1/6

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNGAngaben zum ProduktHandelsname: **Feroplus 2**Empfohlener Verwendungszweck:

Nur für industrielle Anwendung!

Reiniger

Angaben zum Hersteller/Lieferanten:**PETROFER-CHEMIE****Römerring 12-16****D-31137 Hildesheim**Telefon: **05121/7627-0** (Auch Notrufnummer)Telefax: **05121/54438**Mail: **MSDS@petrofer.com**

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenbezeichnung: n.a.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

n.a.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung, enthält:

Tenside, Alkalisierungsmittel, Wasser und Hilfstoffe

Gefährliche Inhaltsstoffe (gem. VO (EG) 1907/2006):

EINECS-Nr. Bezeichnung

CAS-Nr. R-Sätze

Kennb.

Gehalt-%

204-812-8 Alkylsulfat, Salz

126-92-1 38-41

Xi

1 < 2.5

Klartext der R-Sätze siehe unter Kapitel 16!

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Allgemeine Hinweise:

In Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

nach Einatmen:

entfällt

nach Hautkontakt:

Stark verschmutzte oder getränkte Kleidung wechseln. Benetzte Haut mit Wasser und Seife reinigen. Keine Bürsten, Lösungsmittel oder Verdünnungen verwenden !

nach Augenkontakt:

Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen; ggf. ärztlichen Rat einholen.

nach Verschlucken:

Bei Bedarf Arzt konsultieren. Wasser und Kohlepräparate verabreichen.

Kein Erbrechen einleiten wenn ein Schockzustand vorliegt.

Produktname: **Feroplus 2**

Stand/Druckdatum: 17.03.09 Überarbeitet am: 31.07.07

Seite: 2/6

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel:**

Alle gängigen (bei Umgebungsbränden). Das Produkt ist unbrennbar.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Keine

Besondere Schutzausrüstung:

Keine.

Allgemeine Hinweise

Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes entfernen oder mit Wasser kühlen um eine Beschädigung der Gebinde zu verhindern.

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation, das Erdreich oder offene Gewässer gelangen lassen. Kanalabdeckungen verwenden. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Ausgetretenes Material mechanisch und/oder mit geeigneten Aufsaugmitteln (z.B. Kieselgur, Vermiculite, Sand) aufnehmen/eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.

Geringe Reste können mit viel Wasser in die Kanalisation gespült werden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Unnötigen Kontakt vermeiden. Unnötiges Austreten des Produktes vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

siehe Kapitel 9 unter Flammpunkt !

Lagerung**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

Entsprechend der WGK-Klasse. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Möglichst in Originalgebinden aufbewahren oder in Behältern die dem Originalgebinde entsprechen. Lagerung zwischen 5 und 35 °C an einem trockenen Ort. Empfohlener Verbrauchszeitraum: Siehe Gebindeaufkleber! Zur Sicherung der Produktqualität vor extremen Temperaturen schützen.

Produktname: **Feroplus 2**

Stand/Druckdatum: 17.03.09 Überarbeitet am: 31.07.07

Seite: 3/6

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Technische Schutzmaßnahmen**

Im Bedarfsfall (extreme Nebel- oder Aerosolbildung) geeignete Maßnahmen ergreifen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert/Einh.
-------------------------	-----	------------

Angegebenen Werte sind den bei der Erstellung gültigen gesetzlichen Regelwerken entnommen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Grundregeln für die Industriehygiene beachten.

Persönliche Schutzausrüstung:**Hautschutz**

Bei längerem oder wiederholten Hautkontakt Schutzcreme für die betroffenen Stellen verwenden. Evtl. vorübergehend Schutzhandschuhe (Nitril, PVC, Neopren) verwenden.

Augenschutz

Schutzbrille bei Spritzgefahr.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

Form : flüssig

Farbe : gelb

Geruch: aminig

Sicherheitsrelevante Daten:

		Wert	Einheit	Methode
Pourpoint:	<=	0	°C	ISO 3016
Siedetemperatur:	ca.		°C	
Flammpunkt:	ca.	n.a.	°C	ISO 2719
Viskosität:	bei 40 °C	ca. 37.2	mm ² /s	DIN 51562/1
Dichte:	bei 20 °C	ca. 1.138	g/cm ³	DIN 51757
Ex-Grenzen:		n.a. - n.a.	Vol.%	(Literaturwert)
Löslichkeit in Wasser:		mischbar		
pH-Wert:	bei 2.0%/ 20 °C	ca. 9.40		DIN 51369

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**Zu vermeidende Stoffe:**

Keine besonderen

Thermische Zersetzung

Bei sachgemäßer Handhabung/Lagerung keine

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine besonderen

Weitere Angaben:

Das Produkt ist frei von bedenklichen sek. Aminen, nitrosierenden Stoffen, Chlor, PCB und PCT

Produktname: **Feroplus 2**

Stand/Druckdatum: 17.03.09 Überarbeitet am: 31.07.07

Seite: 4/6

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Aufgrund der Zusammensetzung kann davon ausgegangen werden, daß der LD50-Wert deutlich über 2000 mg/kg liegt.

Erfahrung am Menschen

Bei sachgemäßer Handhabung sind bisher keine negativen Erfahrungen am Menschen bekannt geworden.

Primäre Reizwirkung:
Sensibilisierung:
Weitere Angaben:

} siehe Kapitel 3

Das Produkt ist frei von CMR-Stoffen.

Das Produkt ist nach der konventionellen Methode der R1 1999/45/EG und entsprechend den toxikologischen Gefahren eingestuft (Siehe Kapitel 2 und 15).

12. Umweltspezifische Angaben

Das Produkt entspricht den Bedingungen der Detergenzienverordnung 648/2004/EG.

Unabhängig von der Wassergefährdungsklasse sollte dieses Produkt, wie alle Industriechemikalien, nicht in die Kanalisation, das Erdreich oder offene Gewässer gelangen.

Das Produkt ist frei von vPvB- und PBT-Stoffen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Produkt**

Regionale Vorschriften beachten.

Vor dem Ablassen wässriger Gebrauchslösungen ist eine Abwasserbehandlung durchzuführen!

AVV-Nr.: / Abfallname (Empfehlung)

110114 Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 110113 fallen

Ungereinigte Verpackungen**Empfehlung:**

Leere Behälter sind gemäß den behördlichen Vorschriften zu entsorgen.

Produktname: **Feroplus 2**

Stand/Druckdatum: 17.03.09 Überarbeitet am: 31.07.07

Seite: 5/6

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland)**

Kl.: Vg/Pg: n.a.

UN-Nr.: n.a.

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Kl.:n.a. UN-No.: n.a.

EmS-Nr.:n.a. Marine pollutant:n.a.

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Kl.:n.a. UN-Nr.: n.a.

Vg/Pg:n.a.

Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der genannten Transportverordnungen.

15. VORSCHRIFTEN**Kennzeichnung nach der EG-Richtlinie/Gefahrstoffverordnung****Das Produkt ist kein gefährlicher Stoff im Sinne der EU-Richtlinien****Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**

n.a.

Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

n.a.

R-Sätze:

n.a.

S-Sätze:

n.a.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

n.a.

Wassergefährdungsklasse: 1 (Ermittlung gem. VwVwS v.1999)**Klassifizierung nach ehemaliger VbF: entf.**Das Produkt unterliegt den Ausfuhrbeschränkungen der
EG-Dual-Use-VO 1334/2000**16. SONSTIGE ANGABEN**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Das Produkt sollte ohne Rückfrage keinem anderen, als den in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Bei Gefahrstoffen sind die Jugend- und Mutterschutzgesetze beachten!

R-Sätze mit jeweiliger Kennziffer aus Kapitel 3:

38 Reizt die Haut.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

Dieses Dokument wurde mittels EDV erstellt und hat ohne Unterschrift Gültigkeit.

n.a.= nicht anwendbar oder nicht zutreffend

Produktname: **Feroplus 2**

Stand/Druckdatum: 17.03.09 Überarbeitet am: 31.07.07

Seite: 6/6

n.b.= nicht bestimmt
